

Inhalt

Vorwort	VII
Abkürzungen	XI
Einleitung	1
 Erster Teil: Literarkritische Analyse der nichtpriesterlichen Bestand- teile der Josephsgeschichte	3
A. Kritische Würdigung der Positionen der neueren Forschungsge- schichte	5
I. Die Josephsgeschichte als locus classicus für die Differenzierung von »jah- wistischer« und »elohistischer« Theologie	5
II. Die vorpriesterliche Josephsgeschichte – keine Kompilation zweier Quellen	6
1. Der redaktionskritische Einspruch	6
2. Der traditionskritische Einspruch	9
3. Der Einspruch vom »Sitz im Leben« her	10
III. Die Josephsgeschichte – eine mehrfach bearbeitete ursprünglich selv- ständige Erzählung	13
IV. Die Abhängigkeit der Ruben-Schicht von der Juda-Schicht der Josephs- geschichte	16
V. Zusammenfassung	20
B. Einzelanalyse	21
I. Aufgabe und Methode	21
II. Gen 37	23
III. Gen 40	32
IV. Gen 41	35
V. Gen 42 1–37	39
VI. Gen 42 38–44 34	43
VII. Das Verhältnis der Ruben-Schicht von Gen 40–42* zur Juda-Schicht von Gen 37*. 43 f.*	47
VIII. Gen 45 f.	52
IX. Gen 47	63
X. Gen 48	66
XI. Gen 50	73
XII. Gen 39	81
 Zweiter Teil: Die Redaktionsgeschichte der nichtpriesterlichen Josephsgeschichte	91
A. Der Zusammenhang der Schichten der nichtpriesterlichen Josephsgeschichte mit dem übrigen Pentateuch	94
I. Die Ruben-Schicht	94

II. Die Jahwe-Schicht	100
1. Die Vorstellung von Israel als Segen für die Völker	100
2. Die Beistandsformel	112
3. Konsequenzen	115
III. Die Juda-Schicht	117
1. Der Name »Israel« für Jakob	117
2. Das Wohnen der Israeliten in »Gosen«	121
3. Der Übergang von der Josephsgeschichte zur Exodusgeschichte in Ex 16.8–10	124
4. Die traditionsgeschichtliche Beziehung der Juda-Schicht zur Jakob-tradition und zur Exodustradition	127
B. Erwägungen zur Datierung der Schichten der nichtpriesterlichen Josephsgeschichte	130
I. Zur Spätdatierung der Josephsgeschichte durch D. B. Redford	130
1. Zur Datierung des Wortgebrauchs der Josephsgeschichte	130
2. Zur Datierung des ägyptischen Kolorits der Josephsgeschichte	133
a) Die Vorstellungen der Juda-Schicht	133
b) Die Vorstellungen der Ruben-Schicht	138
II. Weitere Anhaltspunkte zur Datierung der Schichten der nichtpriesterlichen Josephsgeschichte	150
1. Die Juda-Schicht	150
a) Stammesgeschichtliche Anhaltspunkte	150
b) Der »Sitz im Leben«	156
2. Die Ruben-Schicht	163
3. Die Jahwe-Schicht	169
Dritter Teil: Konsequenzen für das Modell der Pentateuchentstehung	175
A. Der »Elohist« als Ergänzender (Bearbeiter) des Jahwisten	178
B. Der Pentateuch als Ergebnis eines bis in die Nachexilszeit reichenden Überlieferungsprozesses	185
C. Die Annahme eines »späten Jahwisten«	189
D. Die Entstehung des Pentateuch – kein Sonderfall der alttestamentlichen Literatur	191
Anhang: Übersicht über die Schichten der Josephsgeschichte Gen 37–50.	195
Literaturverzeichnis	199
Autorenregister	219
Bibelstellenregister	223